

## Übungen zur Mathematischen Statistik Blatt 3

1. Die Gamma-Verteilung  $P_{s,\alpha}$  zum Formparameter  $s > 0$  und dem Skalenparameter  $\alpha > 0$  ist die Verteilung

$$P_{s,\alpha}(d\vartheta) = \frac{\alpha^s}{\Gamma(s)} \vartheta^{s-1} e^{-\alpha\vartheta} d\vartheta$$

auf  $\mathbb{R}^+$ . Zeigen Sie, dass  $\{P_{s,\alpha} \mid s, \alpha > 0\}$  eine Exponentialklasse bildet, und identifizieren Sie eine natürliche Statistik und natürliche Parameter.

2. (a) Es seien  $N_1, \dots, N_n$  unabhängige poissonverteilte Zufallsvariablen mit Parametern  $\lambda_1, \dots, \lambda_n > 0$  auf einem Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{A}, P)$ . Weiter sei  $T = \sum_{j=1}^n N_j$ . Zeigen Sie, dass  $(N_1, \dots, N_n)$  bedingt auf  $T = t$  (mit  $t \in \mathbb{N}_0$ ) multinomialverteilt mit den Parametern  $t$  und  $(p_1, \dots, p_n)$  ist, wobei  $p_j = \lambda_j / \sum_{i=1}^n \lambda_i$ . Mit anderen Worten gesagt: Für alle  $k_1, \dots, k_n \in \mathbb{N}_0$  mit  $\sum_{j=1}^n k_j = t$  gilt

$$P(N_1 = k_1, \dots, N_n = k_n \mid T = t) = \frac{t!}{\prod_{j=1}^n k_j!} \prod_{j=1}^n p_j^{k_j}.$$

Insbesondere hängt diese bedingte Verteilung im Spezialfall, dass alle  $\lambda_j$  gleich sind, sagen wir gleich  $\lambda$ , nicht von  $\lambda$  ab.

- (b) Folgern Sie, dass  $T : \mathbb{N}_0^n \rightarrow \mathbb{N}_0$ ,  $(k_1, \dots, k_n) \mapsto \sum_{j=1}^n k_j$  suffizient für das statistische Modell

$$(\mathbb{N}_0^n, \mathcal{P}(\mathbb{N}_0^n), \{\text{Poisson}(\lambda)^n \mid \lambda > 0\})$$

ist, ohne die Neyman-Faktorisierung zu verwenden.

3. (a) Es sei  $(\Omega, \mathcal{A}, \mathcal{P})$  ein statistisches Modell mit überabzählbarem  $\mathcal{P}$ . Je zwei verschiedene  $P, Q \in \mathcal{P}$ ,  $P \neq Q$ , seien singular zueinander, d.h. es existiere  $A_{P,Q} \in \mathcal{A}$  mit  $P(A_{P,Q}) = 1$  und  $Q(A_{P,Q}) = 0$ . Zeigen Sie, dass es kein dominierendes Maß zu  $\mathcal{P}$  gibt.
- (b) Nun sei  $\Omega = C_0(\mathbb{R}_0)$  der Raum aller stetigen Funktionen  $\omega : \mathbb{R}_0 \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $\omega_t = 0$ , und  $\mathcal{A}$  die von den Auswertungsfunktionalen  $\omega \mapsto \omega_t$ ,  $t \geq 0$ , erzeugte  $\sigma$ -Algebra. Weiter sei für  $r \in \mathbb{R}$  sei  $P_r$  die Verteilung von  $(B_t + rt)_{t \geq 0}$  auf  $(\Omega, \mathcal{A})$ , wobei  $(B_t)_{t \geq 0}$  eine standard Brownsche Bewegung bezeichnet, und  $\mathcal{P} = \{P_r \mid r \in \mathbb{R}\}$ . Zeigen Sie für reelle  $r \neq s$ , dass  $P_r$  und  $P_s$  singular zueinander sind. Insbesondere ist  $\mathcal{P}$  nicht dominiert.

**Keine Abgabe.** Studierende sollen ihre Lösungen in der Übungsstunde 4 präsentieren. Wegen des Feiertags am 1. Mai findet die Übungsstunde 4 erst am 8. Mai statt.